



3. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Internationale Wirtschaftskommunikation“ vom 14.04.2021

Gemäß § 14 Abs. 4 i. V. m. §§ 35 und 37 des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), das durch Artikel 9 Absatz 9 des Gesetzes vom 6. Juli 2023 (SächsGVBl. S. 467) geändert worden ist, erlässt die Hochschule Zittau/Görlitz diese Änderungssatzung.

Artikel 1 Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Internationale Wirtschaftskommunikation“ wird wie folgt geändert:

1. Die nachstehenden Module werden ausgetauscht. Die Anlagen 1 und 2 ändern sich entsprechend:

1) Änderungen (in) Pflichtmodule (Verschiebungen, Ersetzungen, neue)

lfd. Nr.	Status	Modulname	Modulcode	ECTS	SWS / Semester	Prüfung
1	alt	Sprache und Kommunikation	273650	5	2V / 2S, 1. Sem	PK90
	neu	Kommunikation und Medien in Wirtschaft und Gesellschaft	325150	5	2V / 2S, 1. Sem	PK90
2	alt	Systeme und Technologien der Digitalisierung	257400	5	2V, 2P, 2. Sem.	VB, PK90
	neu	Technologien der Digitalisierung	296700	5	2V, 2P, 2. Sem.	VB, PK90
3	alt	Kommunikationstraining	274650	5	4W, 4. Sem Vertief. Interne Komm	PM20
	neu	Kommunikationstraining	274650	5	4W, 2. Sem (Pflicht)	PM20
4	alt	Rechnungswesen und Controlling	273300	5	2V, 2S, 5. Sem	PK90
	neu	Rechnungswesen und Controlling	273300 SoSe	5	2V, 2S, 2. Sem	PK90
5	alt	Personal- und Organisationsmanagement	260750	5	2V, 2S, 3. Sem	VR, PK90
	neu	Management	258800 SoSe	5	2V, 2S, 2. Sem	VR, PK90
6	neu	Auslandssemester Internationale Wirtschaftskommunikation	324600	30	12V, 12S	P
7	neu	Internationale Wirtschaftsordnung	325600	5	2V / 2S, 4. Sem	PK90
8	alt	Market Research	257300	5	2V / 2S, Wahlpflicht 4. Sem	PR

	neu	Market Research	257300	5	2V / 2S, 4. Sem (Pflicht)	PR
9	alt	Business Model Innovation and Start-up Management	308900	5	1V / 2S / 1W, 5. Sem	VR, PL
	neu	Innovation and Business Model Lab	325200	5	1V / 2S / 1W, 4. Sem	PF
10	alt	Recht / Grundlagen des Medienrechts	273550	5	4V / 1S, 3. Sem	PK150
	neu	Recht / Grundlagen des Medienrechts	273550	5	4V / 1S, 5. Sem	PK150
11	alt	Forschungsprojekt	273950	5	2S / 2W, 5. Sem	VR, PL
	neu	Applied Research Lab (incl. Academic Skills)	325220	5	2S / 2W, 5. Sem	PF
12	alt	Fachübergreifende Kompetenzen	261800	5	5W, 2. Sem Wahlpflicht 2. Sem	P
	neu	Studium fundamentale	323350	5	1V / 3S, 5. Sem	P
13	alt	Nachhaltige Unternehmens- und Markenführung im internationalen Kontext	274050	10	2V / 2S / 2W, 7. Sem	VT, PR
	neu	Sustainable Business and Communication	325400	5	2V / 1S / 1W, 5. Sem	VB, PR
14	alt	Forschungsmethoden/ Tutorium	243100		2S, 7. Sem	PL
	neu	Forschungsmethoden/ Tutorium	324900		2S, 7. Sem	PF
15	neu	Current Challenges in International Business and Communication	325500	10	1V / 2S / 3W, 7. Sem	PF
16	alt	Abschlussmodul (Bachelor-Arbeit und Verteidigung)	273850		5W	PA (70%) PM30 (30%)
	neu	Abschlussmodul (Bachelor-Arbeit und Verteidigung)	324950		5W	PA (50%) PM50 (50%)

2) Vertiefung Digitale Markt- und Kommunikationssteuerung (WMDb)

lfd. Nr.	Status	Modulname	Modulcode	ECTS	SWS / Semester	Prüfung
17	alt	E-Marketing	285400	5	2V / 2P, 3. Sem	PL
	neu	Methoden der digitalen Kommunikation	Neu SoSe	5	2V / 2P, 4. Sem Vertiefung WMD	PF
18	neu	Applied Digital Strategies for Value Creation	Neu	5	2V / 2S, 5. Sem Vertiefung WMD	PM20

3) Vertiefung Organisations- und Transformationskommunikation (WMOB)

lfd. Nr.	Status	Modulname	Modulcode	ECTS	SWS / Semester	Prüfung
19	alt	Interne Kommunikation und Zusammenarbeit	274000	5	2V / 2S, 3. Sem	PR
	neu	Interne Kommunikation und Organisationswandel	325300 SoSe	5	2V / 2S, 4. Sem, Vertiefung WMO	PR
20	alt	Kommunikation im Kontext des Arbeitsrechts	274300	5	2V / 2S, 4. Sem	PK90
	neu	Leadership and HR Communication	325350 WiSe	5	2V / 2S, 5. Sem Vertiefung WMO	PM20

4) Änderungen Wahlpflichtmodule

lfd. Nr.	Status	Modulname	Modulcode	ECTS	SWS / Semester	Prüfung
21	neu	Spanisch in der Wirtschaft - Grundkurs	Neu 324700	5	4S, 1. Sem Wahlpflicht Sprachen	PK90
22	neu	Spanisch in der Wirtschaft - Aufbaukurs	324850	5	4S, 2. Sem Wahlpflicht Sprachen	PK90
23	neu	Italienisch in der Wirtschaft - Grundkurs	324650	5	4S, 1. Sem Wahlpflicht Sprachen	PK90
24	neu	Italienisch in der Wirtschaft - Aufbaukurs	324750	5	4S, 2. Sem Wahlpflicht Sprachen	PK90
25	neu	Polnisch in transnationalen Wirtschaftsräumen	325050	5	4S, 4. Sem Wahlpflicht 4. Sem	VL, PM20
26	alt	Digitaler Handel und Kundenkommunikation	262750	5	2V / 2S, 4. Sem (Vertiefung ext. Komm)	PK90
	neu	Digitaler Handel und Kundenkommunikation	262750	5	2V / 2S, 4. Sem Wahlpflicht 4. Sem	PK90
27	alt	Kultur im Dreiländereck	272950	5	2V / 2S, 5. Sem	PK90
	neu	Transnational Cultural and Economic Spaces	325450	5	2V / 1S / 1P, 5. Sem Wahlpflicht 5. Sem	PF

5) Änderungen Wahlmodule

lfd. Nr.	Status	Modulname	Modulcode	ECTS	SWS / Semester	Prüfung
28	alt	Buchführung	177150	2	1V, 1S, 3. Sem Wahlmodul (***)	VK (NO)
	neu	Buchführung	177150	2	1V, 1S, 1. Sem Wahlmodul (***)	VK (NO)
29	neu	Online Marketing Project	313750	3	2P, 1W, 2. Sem Wahlmodul (***)	VL (NO)
30	alt	Mathematik für Wirtschaft + Informatik	173300	5	2V / 2P, 2. Sem Wahlmodul (***)	VT, PK120
	neu	Mathematik für Wirtschaft + Informatik	173300	5	2V / 2P, 4. Sem Wahlmodul (***)	VT, PK120
31	alt	Deutsch als Fremdsprache (DaF) B2/C1	253200	5	4S, 1. Sem Wahlmodul (***)	PK135
	neu	Deutsch als Fremdsprache (DaF) B2/C1	253200	5	4S, 5. Sem Wahlmodul (***)	PK135

6) Ersatzlos entfallende Module

- 274350 Textgestaltung und Redegewandtheit
- 285200 Normen, Regeln und Kreativität in der Sprache
- 272400 Communication in the Business World (upper Intermediate)
- 272450 Communication in the Business World (advanced)
- 285350 Computer-aided Specialist Translation and Communication (CAT)
- 241350 Regionalmarketing / Wirtschaftsförderung
- 272850 Content Marketing und Public Relations
- 285300 Netzwerk- und Relationship Management
- 273600 Sozialpsychologie
- 273050 Tschechisch in der Wirtschaft GK 1
- 273350 Tschechisch in der Wirtschaft GK 2
- 273400 Tschechisch in der Wirtschaft AK 1
- 273450 Tschechisch in der Wirtschaft AK 2
- 273200 Polnisch in der Wirtschaft Aufbaukurs 1
- 273250 Polnisch in der Wirtschaft Aufbaukurs 2
- 271950 Communication Skills and Strategies for International Management
- 272550 Translatorische Kompetenz Englisch
- 273000 Translatorische Kompetenz Polnisch
- 272700 Translatorische Kompetenz Tschechisch
- 272750 Political Correctness in der Sprache
- 272800 Sprachbüro
- 115050 Investition und Finanzierung

2. Der § 14 Absatz 2 Satz 3 wird folgendermaßen angepasst:

Die Anmeldung zu Modulen des Studium Fundamentale erfolgt über eine Webplattform.

3. Der § 22 wird folgendermaßen angepasst:

In Absatz 1 wird „5. als Poster Präsentation (Absatz 6)“ durch „5. als Portfolioprfung (Absatz 6)“ ersetzt.

Absatz 6 wird vollständig ersetzt durch:

„(6)Die Portfolioprfung an der HSZG ist eine praktische, studien- bzw. semesterbegleitende Prüfungsform, die darauf abzielt, im Rahmen des Portfolios den individuellen Lern- und Entwicklungsprozess der Studierenden zu dokumentieren und zu reflektieren. Sie fördert kontinuierliches, selbstgesteuertes Arbeiten und ermöglicht eine differenzierte Bewertung von Kompetenzen.

Das Portfolio ist eine strukturierte Sammlung von mehreren bearbeiteten Aufgaben. Die Ergebnisse dieser Aufgaben werden in Form von Artefakten sichtbar. Artefakte können schriftliche, visuelle, auditive oder digitale Formate (z. B. Texte, Bilder, Präsentationen, Programmierleistungen, Videos, Tonaufnahmen, Projektberichte, Übungsaufgaben) sein. Ein markantes Element des Portfolios bildet die Selbst- oder Gruppenreflexion der Studierenden. Das Portfolio besteht demnach in der Regel aus mehreren gleich- oder verschiedenartigen Artefakten und aus einer Reflexion des individuellen Lern- und Entwicklungsprozesses. Die Reflexion wird nicht hinsichtlich ihrer Selbstauskünfte, sondern im Hinblick auf den Lernbezug und die argumentative Struktur beurteilt. Der konkrete Zuschnitt (Inhalte, Umfang, Bearbeitungszeitraum, Präsentation, Teamarbeit etc.) richtet sich nach den Zielen und Anforderungen des jeweiligen Moduls und wird innerhalb der ersten 4 Wochen nach Modulstart den Studierenden bekannt gegeben.“

4. §23 Abs. 2 und 3 werden neu gefasst:

„(2) Im 1. und 2. Semester werden Wahlpflichtbereiche „Sprachen“ für die Sprachen Polnisch, Spanisch oder Italienisch angeboten. Die Studierenden belegen pro Wahlpflichtbereich Module im Umfang von 5 ECTS-Punkten in der jeweils gewählten Sprache Polnisch, Spanisch oder Italienisch. Die Entscheidung für eine Sprache erfolgt zu Beginn des ersten Studiensemesters. Die Module des Wahlpflichtbereichs sind in Anlage 1 aufgeführt.

(3) Im 4. wird ein Wahlpflichtbereich und im 5. Semester werden zwei Wahlpflichtbereiche für je ein Modul angeboten. Sie bestehen aus folgenden Modulen:

1. Im 4. Semester:

- Digitaler Handel und Kundenkommunikation (262750)
- Polnisch in transnationalen Wirtschaftsräumen (NEU)

2. Im 5. Semester:

Wahlpflichtbereich 1: Modul Studium Fundamentale (323350)

Wahlpflichtbereich 2:

- Methoden der digitalen Transformation (296650)
- Transnational Cultural and Economic Spaces (NEU)“

5. In §23 Abs. 3 wird im vorletzten Satz „Fachübergreifende Kompetenzen“ durch „Studium Fundamentale“ ersetzt.

6. In §23 Abs. 4 wird jeweils „Fachübergreifende Kompetenzen“ durch „Studium Fundamentale“ ersetzt.
7. In §23 Abs. 5 wird wie folgt geändert:
 - Satz 1 wird neu gefasst:

„Im Studiengang werden die Schwerpunkte:

 1. Digitale Markt- und Kommunikationssteuerung [Digital Market and Communications Management] sowie
 2. Organisations- und Transformationskommunikation [Organizational and Change Communication]im Umfang von je 10 ECTS-Punkten angeboten.“
 - In Satz 3 wird „drei“ durch „zwei“ ersetzt.

Artikel 2 **Änderung der Studienordnung**

Die Studienordnung für den Bachelor Studiengang „Internationale Wirtschaftskommunikation“ wird wie folgt geändert:

1. Der § 5 wird folgendermaßen neu gefasst:

- (1) Der Studiengang „Internationale Wirtschaftskommunikation“ (B. A.) an der Hochschule Zittau/Görlitz qualifiziert für berufliche Tätigkeiten an der Schnittstelle von internationaler Wirtschaft, Kommunikation und Organisation. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, wirtschaftliche, kommunikative, kulturelle und gesellschaftliche Zusammenhänge in internationalen und transnationalen Kontexten zu analysieren und zur Lösung betrieblicher und organisatorischer Problemstellungen zu nutzen.
- (2) Das Studium verbindet betriebswirtschaftliche Grundlagen mit Kompetenzen in Kommunikation, Management, Markt- und Umfeldanalyse sowie im Umgang mit digitalen, datenbasierten und KI-gestützten Informations- und Kommunikationsprozessen. Interdisziplinäre Lehrinhalte und anwendungsbezogene Lehrformate fördern analytisches Denken, Problemlösung und Teamarbeit.
- (3) Ein Schwerpunkt des Studiengangs liegt auf der Analyse und Gestaltung von Kommunikationsprozessen in international ausgerichteten Unternehmen und Organisationen. Die Studierenden lernen, wirtschaftliche und organisatorische Zusammenhänge zu erfassen, Kommunikationsstrategien zu entwickeln und interne sowie externe Kommunikationsprozesse in internationalen Kontexten zu planen und umzusetzen.
- (4) Der Studiengang trägt den Anforderungen einer digital geprägten Wirtschaft Rechnung. Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu Digitalisierung, künstlicher Intelligenz, datenbasierter Marktbeobachtung, digitalen Kommunikationsformen und digitalen Wertschöpfungsprozessen und können diese reflektiert anwenden.
- (5) Die internationale Ausrichtung des Studiengangs wird durch interkulturelle Lehrinhalte, ein integriertes Auslandssemester sowie Projektformate in internationalen Studierendenteams gestärkt. Kooperationen mit Hochschulen, Unternehmen und Institutionen, insbesondere in Mittel- und Osteuropa sowie im Dreiländereck Polen – Tschechien – Deutschland, fördern die Anwendung der Studieninhalte in grenzüberschreitenden Zusammenhängen.
- (6) Die sprachliche Ausbildung befähigt die Studierenden zu professioneller Wirtschaftskommunikation in deutscher und englischer Sprache. Ergänzend erwerben sie

wirtschaftsbezogene Kompetenzen in einer weiteren Fremdsprache. Neben Polnisch umfasst das Angebot auch Spanisch oder Italienisch und trägt damit der wachsenden Bedeutung europäischer und internationaler Wirtschafts- und Kommunikationsräume Rechnung.

(7) Im Studienverlauf wählen die Studierenden eine von zwei Vertiefungsrichtungen: „Digitale Markt- und Kommunikationssteuerung“ oder „Organisations- und Transformationskommunikation“. In diesen Vertiefungen erwerben sie erweiterte Kompetenzen in den Bereichen Analyse digitaler Märkte, Entwicklung daten- und technologiegestützter Kommunikationsstrategien oder der Gestaltung und kommunikativen Begleitung von Organisations- und Veränderungsprozessen sowie im Bereich Führung und Human Resources in internationalen Kontexten.

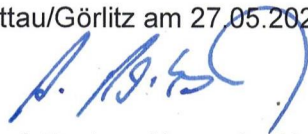
(8) Praxisorientierte Studienanteile, insbesondere das Praxissemester im Ausland sowie projekt- und forschungsbezogene Lehrformate, ermöglichen die Anwendung und Vertiefung der erworbenen Kenntnisse in realen internationalen und organisationalen Kontexten. Dabei entwickeln die Studierenden fachliche, methodische, sprachliche und soziale Kompetenzen für international ausgerichtete Berufsfelder.

Artikel 3 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung an der Hochschule in Kraft. Sie gilt für Studierende ab Matrikel 2026/27.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates Management- und Kulturwissenschaften vom 24.03.2026 und der Genehmigung durch das Rektorat der Hochschule Zittau/Görlitz vom 30.03.2026.

Zittau/Görlitz am 27.05.2026



Prof. Dr.-Ing. Alexander Kratzsch
Rektor